

ST. PÖLTEN

Eine Stadt zeigt auf

Die Bevölkerung keiner österreichischen Stadt ist 2023 stärker gewachsen als jene St. Pöltens, der Hauptstadt Niederösterreichs. Die treibenden Kräfte dahinter?

Lage ist nur der Beginn. Als Mittelstadt am westlichen Eingang in die Metropolregion Wien zu liegen und nur eine Bahnstunde vom Flughafen Wien-Schwechat, darf ruhig als „Gunstlage“ bezeichnet werden. Differenziert entwickelte Gewerbeflächen und das städtische Wirtschaftsservice ECOPOINT haben noch mehr daraus gemacht: Eine Rundumbetreuung für die internationalen Player am Standort ebenso wie für Ansiedler aus dem Mittelstand oder für innovative Startups.

Transformation ist Planungssuche. Eine Promenade, die gerade zum „green loop“ um die City mutiert; genug Windkraft, um damit den Strombedarf aller Haushalte zu decken; Parks, Seen und Naherholungsgebiete, die rund drei Viertel der Stadtfläche ausmachen: Mit dem Masterplan stp*25|50 hat St. Pölten die Transformation zur Nachhaltigkeit langfristig und wirtschaftlich produktiv in die Wege geleitet.

Wirtschaft ist mehr als Wirtschaft. Mit offensivem Wohnbau für leistbare Immobilien und 60.000 Bildungsplätzen bietet St. Pölten auch Mitarbeiter*innen Qualitäten und Perspektiven. Gerne auch „after office“: Im Zuge des „Kulturschwerpunkts 2024“ hat sich die Stadt als kultureller Hotspot mit zahlreichen Veranstaltungen und Einrichtungen profiliert.

Fototitel: Skyline der Stadt St. Pölten. Copyright: SEPA Media – Josef Bollwein

Kontakt:

Stadt St. Pölten
Stabsabteilung Zukunftsentwicklung, Wirtschaft und Marketing
Wirtschaftsservice Ecopoint
Rathausplatz 1
A-3100 St. Pölten
Tel: +43 2742 333-2900
E-Mail: ecopoint@st-poelten.gv.at
Web: www.st-poelten.at
Web: www.st-poelten.at/stp25-50

St. Pölten, im Oktober 2024